

StOAR Idel trägt den Beschlussvorschlag des Finanz- und Wirtschaftsausschusses und des Verwaltungsausschusses vor.

RM Freygang, Vorsitzender des Finanz- und Wirtschaftsausschusses, teilt mit, dass die Neubildung des Zweckverbandes aufgrund rechtlicher Probleme notwendig geworden ist und diese nun bereinigt wurden. Der Presse sei zu entnehmen gewesen, dass bereits einige Kommunen des Landkreises Friesland dem neuen Zweckverband beigetreten sind. Über den Beitritt der Stadt Schortens soll heute entschieden werden.

Er persönlich hält es für sehr bedauerlich, dass die politischen Gremien der Stadt Wilhelmshaven, die bisher dem Zweckverband angehört hat, noch bis Mitte November überlegen wollen, ob sie sich diesem Zweckverband anschließen wollen. Dies habe auch schon scharfe Kritik des Allgemeinen Wirtschaftsverbandes Wilhelmshaven-Friesland hervorgerufen. Dies wäre dann wieder ein Meilenstein der Stadt Wilhelmshaven, eine interkommunale Zusammenarbeit zu verlassen. Hierzu verweist er auf das zurzeit entstehende Gewerbegebiet der Stadt Wilhelmshaven im nur 2,50 bis 3 km Luftlinie vom „JadeWeserPark“ entfernten Langwerth.

Anschließend lässt **RV Fischer** über den nachfolgend aufgeführten Beschlussvorschlag abstimmen: